

Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD
Band: 52 (1976)
Heft: 1

Rubrik: Bibliothekschronik = Chronique des bibliothèques

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bibliothekschronik — Chronique des bibliothèques

BERN. *Schweiz. Landesbibliothek: Robert Nöthiger wird a. Bibliothekar!*

Mit Robert Nöthiger tritt wohl eine der markantesten Figuren der Berner Bibliotheksgeschichte der letzten drei Jahrzehnte in den Ruhestand. Wer zählt die Professoren, Lehrer, Studenten und Schüler, die während ihrer Studienzeit in Bern seinen Rat und Beistand in Anspruch genommen haben? Zuerst als Ausleihchef der Stadt- und Universitätsbibliothek, dann als Chef des Katalogsaales in der Schweizerischen Landesbibliothek bot er in seiner unaufdringlichen Art und in unerschütterlicher Ruhe jedem, Anfänger oder Gelehrtem, jungem oder altem Leser, seine wertvolle Hilfe an. Er lebte den Leitspruch des echten Bibliothekars vor: «*Servir et disparaître*». Heute wird bekanntlich der Ruf nach Benutzerforschung immer lauter; er betrieb sie, bevor dieser Begriff ins Vokabular des Bibliothekars eingegangen war. Er kannte die Ängste des Erstbenutzers und nahm ihm die «Schwellenangst». Er vermochte aber auch dem Fachmann nützliche Hinweise zu geben, und seine Bildung erstaunte jeden, der sich mit ihm in eine Diskussion über irgendein Sachgebiet einließ. Sein weltoffener Charakter ließ den bloßen Inhalt der Bücherschätze, die er zu vermitteln hatte, hinter sich, sein Interesse galt stets ebensowohl den Begebenheiten und Problemen des Tages, und so sah er die kommenden Informationsbedürfnisse seiner Leser voraus.

Mehr «Public relations», mehr Fortbildung fordert heute unser Nachwuchs zu Recht. Aber wie viele wissen, daß Männer wie Robert Nöthiger schon seit Jahren diese Postulate nicht nur stellten, sondern sie auch mit unermüdlichem Einsatz zu verwirklichen suchten? Ich denke an die unzähligen Schüler, denen die beiden größten Berner Bibliotheken dank den Führungen Robert Nöthigers bekannt und vertraut geworden sind, ich erinnere an die Vorträge und Führungen, die er für die Regionalgruppe der Berner Bibliothekare anregte und durchführte. Sie boten Weiterbildung im besten Sinne des Wortes, denn sie beschränkten sich nicht auf rein fachliche Themen, sondern bezogen alles ein, was die Neugierde aufgeschlossener Bibliothekare zu wecken vermag. Nicht zuletzt zog auch die Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare Nutzen aus der rastlosen Tätigkeit ihres Berner Mitgliedes. Robert Nöthiger gehört zu jenen, welche eine Kritik an unserer VSB stets mit dem Angebot verbinden, mitzuhelfen, um es besser zu machen. Er bekleidete vielerlei Ämter, und manches hat ihm erhebliche Opfer an Zeit und Arbeit abgefordert. Eine wichtige Aufgabe erfüllt er auf Drängen des Vorstandes im Dienste der Vereinigung weiter — er bleibt Kassier der VSB. Seine Gewissenhaftigkeit und sein Sinn für praktikable Lösungen bieten Gewähr, daß die Kassenführung den Dank und die Anerkennung der Mitglieder finden wird. Wie die Statuten unseres Vereins auch formuliert sein mögen, die entscheidenden Impulse empfing er seit je von Mitgliedern wie Robert Nöthiger. Wir danken ihm für seinen Einsatz und wünschen ihm einen möglichst langen und glücklichen Ruhestand.

F. M.

LUZERN. *Zentralbibliothek: † Albert A. Müller, Luzern.* Am 5. Januar 1976 starb im Alter von 78 Jahren Albert A. Müller, alt Direktor der Zentralbibliothek Luzern. Er stand seit 1919 im Dienste der Kantonsbibliothek, übernahm im Jahre 1933 deren Leitung und war in der Folge maßgeblich an der Vereinigung der

Kantons- und Bürgerbibliothek beteiligt. Der Neubau der Zentralbibliothek, die im Sommer 1951 dem Betrieb übergeben wurde, darf weitgehend als sein Werk betrachtet werden. Seine Konzeption fand in Fachkreisen Beachtung und Anerkennung. Das Luzerner Bibliothekswesen verdankt seiner Initiative und Tatkraft einen erfreulichen Aufschwung. Verdienste hat er sich auch durch seine Tätigkeit innerhalb der Schweizerischen Volksbibliothek erworben, vorerst als Leiter der Kreisstelle Luzern, in späteren Jahren als Vorstands- und Stiftungsratsmitglied. Direktor Müller ist im Mai 1965 von seinem Amt zurückgetreten. Der Tod bedeutete ihm Erlösung von jahrelanger Krankheit. Walter Sperisen

Terminkalender — Calendrier

- | | |
|-----------------|--|
| 3. 3. | Schweiz. Volksbibliothek: Sitzung des Stiftungsrates |
| 12. 3.—14. 3. | Schweiz. Bund f. Jugendliteratur: 8. Schweiz. Jugendbuchtagung in Gwatt |
| 18. 3. | Schweiz. Vereinigung für Dokumentation, Reg. Gruppe Bern: Arbeitstagung «Rund um das Periodikum» |
| 23. 3.—27. 3. | Ausstellung «Didacta» in Basel |
| 26. 4.—28. 4. | Kt. Luzern, Lehrerfortbildung: Kurs für Schulbibliothekare: «Organisation und Betrieb von Schulbibliotheken» |
| 9. 6.—10. 6. | Schweiz. Vereinigung für Dokumentation: Jahresversammlung in Neuenburg |
| 16. 6. | Schweiz. Bund f. Jugendliteratur: Jahresversammlung |
| 18. 6. | Schweizer Rechtsbibliothekare: Tagung in Bern |
| 23. 6. | Kant. Kommission für Jugend- und Volksbibliotheken Zürich: Kantonale Tagung für Gemeindebibliothekare |
| 15. 7.—23. 7. | 4th European Library Summer Seminar Liverpool |
| 23. 8.—28. 8. | IFLA-Tagung in Lausanne |
| 11. 9.—12. 9. | VSB-Jahresversammlung in Genf |
| 27. 10.—29. 10. | Cours pour des bibliothécaires non-professionnels au Jura. |
| 13. 11. | Schweiz. Bund für Jugendliteratur: Eröffnung der Schweiz. Jugendbuchwoche |
| 1. 12. | Schweiz. Volksbibliothek: Sitzung des Stiftungsrates |

Meldungen für die folgenden Nummern der «Nachrichten» nimmt gerne entgegen: SAB-Sekretariat, c/o Schweiz. Volksbibliothek, Hallerstraße 58, 3000 Bern 26, Telephon 031 22 42 33 (A. Buchmann).